



Pressekontakt: Alvar Freude | alvar@a-blast.org | (01 79) 13 46 47 1

18. Juni 2007

Pressemeldung:

Schweizer Team ist Sieger in der Kategorie Perl beim „Plat_Forms“

Web-Programmier-Wettbewerb

Deutscher Perl-Workshop gratuliert – Besonders der kompakte und leicht erweiterbare Code beeindruckt

Perl erzeugt kompakten und einfach zu erweiternden Code – das bestätigt die Studie „Plat_Forms 2007: The Web Development Platform Comparison“ der Freien Universität Berlin.

<http://www.plat-forms.org/>

„Der Entwicklungszyklus ist mit Perl besonders schnell und die Sprache ist sehr flexibel. Für Unternehmen, die auf schnelle Entwicklung und leistungsfähige Software Wert legen, stellt Perl eine echte Alternative dar“, so Cedric Bouvier vom schweizer Team Etat de Genève/Optaros, das in der Kategorie Perl den Wettbewerb Plat_Forms 2007 gewonnen hat.

<http://www.ge.ch/>

<http://www.optaros.com/>

Die anderen Perl-Teams – plusW aus Deutschland und Revolution Systems aus den USA – folgen mit knappem Abstand, die Entscheidung ist der Jury schwer gefallen.

<http://www.plusw.de/>

<http://www.revsys.com/>

Die teilnehmenden Perl-Teams hoffen, dass die weitreichenden Fähigkeiten der Perl-Plattform zur professionellen Web-Entwicklung nun mehr Verbreitung finden. *„Dazu könnten auch Fachhochschulen und Universitäten beitragen, indem sie Perl häufiger als bisher in ihre Lehrpläne aufnehmen“,* so Dami Laurent, ebenfalls vom Team Etat de Genève/Optaros.

Der Deutsche Perl-Workshop gratuliert den erfolgreichen Teams zu ihrer guten Arbeit.

<http://www.perl-workshop.de/>

Perl wird zur Web-Entwicklung beispielsweise bei der Business-Plattform XING (vormals openBC), beim IT-Nachrichten-Portal heise online und der Technik-Community Slashdot eingesetzt.

<http://www.xing.com/>

<http://www.heise.de/>

<http://slashdot.org/>

Veröffentlichung honorarfrei

Pressekontakt Deutscher Perl-Workshop:

Alvar Freude

(01 79) 13 46 47 1

Ludwig-Blum-Straße 37

(07 11) 50 70 825

70327 Stuttgart

alvar@a-blast.org

Informationen zum Plat_Forms-Wettbewerb allgemein und die komplette Studie finden Sie unter

<http://www.plat-forms.org/>

Fotos:

Können Sie anhand von Fotos unterscheiden, welche Programmiersprache ein Team nutzt? Unter

http://alvar.a-blast.org/plat_forms/ finden sich Fotos aller Teams und jeder kann raten, welche Sprache wohl ein Team bevorzugt.

Diese Fotos sind auf Anfrage auch in reprofähiger Auflösung erhältlich.

Über Perl

Perl ist eine dynamisch typisierte, betriebssystemunabhängige Programmiersprache, die häufig zur Systemadministration und Web-Entwicklung eingesetzt wird. Sie wurde entworfen, um einfache Aufgaben einfach zu halten, und schwierige bewältigen zu können. Larry Wall, der Erfinder von Perl, hat die Sprache als „die erste postmoderne Computersprache“ bezeichnet.

Eine der großen Stärken von Perl ist das Comprehensive Perl Archive Network (CPAN), das über 11000 Perl-Module für fast alle Bereiche der Informationsverarbeitung bereitstellt.

- * <http://www.perl.org/>
- * <http://www.perl.com/>
- * <http://search.cpan.org/>

Web-Entwicklung mit Perl

Eine Reihe von Perl-Frameworks erleichtern das Erstellen komplexer Web-Projekte. So bieten beispielsweise Catalyst, Gantry und Jifty Unterstützung bei der Web-Entwicklung nach dem „Model-View-Controller“-Prinzip (MVC) und bauen auf vielen CPAN-Modulen auf. Mit Mason und Embperl lässt sich Perl-Code in HTML einbetten, und mit mod_perl erreicht der Web-Entwickler nicht nur eine sehr hohe Performance seiner Applikation, sondern hat auch den vollen Zugriff auf alle Interna des Apache-Servers.

- * <http://www.catalystframework.org/>
- * <http://www.usegantry.org/>
- * <http://www.jifty.org/>
- * <http://www.masonhq.com/>
- * <http://perl.apache.org/>

Verwendete Frameworks, Technologien und Datenbank-Backends bei den Perl-Teams:	
Team 1, Etat de Genève/Optaros:	Catalyst, SQL::Abstract, Template::Toolkit, MySQL
Team 2, plusW:	Mason, DBIx::Class, PostgreSQL
Team 5, Revoution Systems:	Gantry, Bigtop, DBIx::Class, PostgreSQL

Über den Deutschen Perl-Workshop

Der Deutsche Perl-Workshop ist die jährliche Konferenz deutschsprachiger Perl-Anwender und -Entwickler. Zahlreiche Vortragende vermitteln die neuesten Entwicklungen und berichten über Projekte aus der Perl-Praxis. Der Deutsche Perl-Workshop existiert seit 1999; 2008 findet er in Erlangen statt.

Der Deutsche Perl-Workshop hat die Perl-Treams finanziell und logistisch unterstützt.

* <http://www.perl-workshop.de/>

Zitate

Dami Laurent, Perl-Entwickler des Teams Etat de Genève/Optaros

- * Because of its „natural language principles“, Perl supports several levels of skill ; it may take some time to get fluent, but the more you know, the more expressive and effective you become, which gives you a lot of power quickly address easy things and to confidently address hard things.
- * Perl is multi-paradigm, and allows you to combine the best from different worlds for solving your problem. Of course this also means that you are not going to be guided by the hand for every step you make – but the choice is yours.
- * Catalyst embodies the Perl spirit described above into a Web programming framework. There is more than one way to do it, you can choose and combine whatever suits your problem – of course this means quite a bit of knowledge and responsibility, but you end up with something that really fits your application domain.
- * And finally, one personal word about what is not so great in Perl: the biggest handicap of Perl is not the technology; it is the fact that it is seldom taught in schools and Universities. This is what we would like to change and this is the main reason why we participated in Plat_Forms : to advocate that Perl is not a niche language for scripting obscure sysadmin tricks, but a fully mature technology and an perfectly reasonable candidate for professional application development and for teaching.